

in die Erde fällt und stirbt, bringt es reiche Frucht.



WORT DES PFARRERS

Ein herzliches Grüß Gott!



Schon naht der Allerseelenmonat November. Lichter brennen auf den Gräbern und sprechen davon, dass unsere Toten nicht vergessen sind. Wie sehr brauchen die Seelen unser Gebet. Es gibt ja nicht nur Himmel und Hölle, sondern auch das Fegefeuer. Es ist gleich-

sam ein Nachreifen, um bereit zu werden für den Himmel. Es ist der Ort, wo die Seele nach dem Sterben schmerzvoll feststellt, dass sie zu wenig geliebt hat, sich zu wenig bemüht hat nach dem Willen Gottes zu suchen und zu leben. Erst nach dieser Reinigung kann sie das Antlitz Gottes schauen, kann sie in den Himmel eingehen.

Wir sind gerufen, den Weg des Weizenkorns zu gehen, das – nach Jesu Wort – in die Erde fällt und stirbt und so reiche Frucht bringt. Dieses Sterben sind die Opfer, die uns in diesem Leben abverlangt werden.

Das öffentliche Sterben zweier Menschen hat mich in letzter Zeit sehr beschäftigt. Der erste nahm sich selber das Leben, der zweite musste es bei einem Attentat lassen.

Niki Glattauer

Niki Glattauer, ein Lehrer und Publizist in Wien, nahm am 4. September unter Aufsicht zweier Ärztinnen eine Substanz ein, die zum Tod führte. Im Jahr 2022 wurde so ein "assistierter Suizid" in Österreich gesetzlich erlaubt. Wenige Tage vorher gab er ein ganz gelassenes



Interview, das mich beklommen zurückließ.

Kurz erwähnte er den Glauben an "was Höheres", aber man spürte deutlich, dass ihm der Glaube an Christus fehlt, der auch noch seiner tödlichen Krebserkrankung einen Sinn geben kann.

Wie kostbar ich auch das Bemühen jener, die in Palliativmedizin und im Hospizwesen unheilbar kranke Menschen begleiten.

Glattauer machte den Eindruck, dass er auch niemand gehabt hätte, der an seiner Seite gewesen wäre. Betroffen machte mich ein Satz aus seinem Mund, den ich hier wortwörtlich zitierten möchte:

"Wenn die Frau das Recht hat abzutreiben, weil sie sich gegen ein Kind entscheidet, muss auch der Mensch am Schluss seines Lebens das Recht haben, zu sagen: Ab jetzt will ich nicht mehr lehen!"

Er hat recht. Eine tödliche Logik. Wer A sagt, kann oder muss auch B sagen. Wenn Gott aus der Gesellschaft schwindet, zieht der Nihilismus ein. Beklemmend und beängstigend.

Ich bete für Herrn Glattauer.

Charly Kirk

Weltweite Betroffenheit löste das tödliche Attentat in den USA auf den 31jährigen Charly Kirk aus. Er ist der Gründer einer Jugendbewegung in den USA. Er verkündete mutig auf hunderten von Veranstaltungen an Universitäten die Wahrheit. Er war unglaublich gewandt in der Diskussion vieler umstrittener Themen, hörte geduldig zu, blieb auch bei Angriffen freundlich und versteckte seinen christlichen Glauben nicht.

Er war Protestant, verheiratet und Vater zweier Kinder. Er ermutigte viele Studenten, eine gute Familie zu gründen und auf Christus zu bauen. Er war einer linken Ideologie ein Dorn im Auge, da er das Leben verteidigte, die Ehe als Verbindung von Mann und Frau definierte und den Glauben an Christus als Sohn Gottes als Fundament einer Gesellschaft bezeichnete.

Unsere großen Medien haben ihn, der Trump nahestand, natürlich sofort als "ultrarechts" oder gar "rechtsradikal" bezeichnet. Wenn die Argumente ausgehen, dann folgt die Gewalt. So beendete am 10. September ein 22-jähriger Attentäter mit einem einzigen Schuss Charlys Leben. Dessen Vorbild wird mächtig weiterwirken, nicht nur unter Amerikas Jugend.

Kann es sein, dass junge Menschen genug haben von der herrschenden Kultur des Todes? Kirk gründete die Bewegung Turning Point USA.

Ist sein Tod so ein Umkehrpunkt für die Gesellschaft, vor allem in den USA? Im Internet gibt es unzählige Videos von dessen Diskussionen. Es ist faszinierend wie Kirk allein kraft der Argumente auftrat, wie junge Leute gleichsam an seinen Lippen hingen. Als er erschossen wurde, hörten ihm gerade 3000 Studenten zu.

Weizenkorn sein

Auch wir sind eingeladen, um ein aufrichtiges Leben in der Wahrheit zu ringen. Wir müssen durch unser Leben Christus die menschgewordene Wahrheit ausstrahlen und bezeugen.

Der Sonntag ist der Tag zum Feuerfangen. Lieben heißt brennen. Wie eine Kerze sind wir berufen, Licht zu geben. Wir werden dabei allerdings auch verbrennen. Ich zitiere Jesu Worte noch einmal: "Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein, wenn es aber stirbt bringt es reiche Frucht!"

Unser Leben braucht Sinn und Ziel. Wofür lebe ich? Was treibt mich an? Was soll von meinem Leben bleiben? Um es abschließend mit Charly Kirk zu sagen: Die entscheidende Frage meines Lebens ist: Wer ist Jesus Christus für mich!

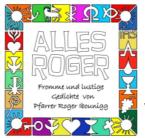
Als man Kirk kürzlich fragte, woran man sich an ihn nach seinem Tod erinnern möge, antwortete er: "An den Mut aus meinem Glauben. Der Glaube ist das Wichtigste in meinem Leben."

Ich segne Sie und Ihre Familie
Ihr Pfarrer Roger Ibounigg

Ehrentag der Senioren

am Samstag, den 24. Jänner Heilige Messe

anschließend Gh. Goger Alle ab 70 Jahren sind eingeladen!



Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Gedichteband vom Herrn Pfarrer

10 Euro

Standesbewegungen

Das Sakrament der Heiligen Taufe wurde gespendet:



- 1. Mattias Schmid, Eltern: Mag. Christoph und MSc Silvana Schmid, Bisamberg
- 2. **Mia Elisa Heil**, Eltern: MSc Christoph Heil und BSc Elisabeth Krendl, Hofstätten an der Raab
- 3. Florian Kröll, Eltern: Christine Kröll und Robert Jezdik, Feldbach
- 4. Samuel Allmer, Eltern: Ingrid und Dominik Allmer, Pöllauberg
- 5. **Peter Schermann**, Eltern: BEd MEd Lisa Prenner und Mag. Peter Schermann, Rohrbach an der Lafnitz
- 6. **Emma Sofie Ruthofer**, Eltern: Mag. Dr. Birgit und Mst. Christof Ruthofer, Großwilfersdorf
- 7. Jakob Semmler, Eltern: Nina und Florian Semmler, Rohrbach an der Lafnitz
- 8. **Sophie Theresia Weissensteiner**, Eltern: BM DI Franz Christian und Mag. BA Theresia Maria Weissensteiner, Passail
- 9. Janik Jeitler, Eltern: Lukas Jeitler und Elisabeth Schaberreiter, St. Johann i.d.H.
- 10. Leopold Peter Töscher, Eltern: Alexander Töscher und BA Julia Polzhofer, Tobelbad
- 11. Antonia Pichler, Eltern: Stefan und Tanja Pichler, Vorau

Zur Heiligen Taufe wünschen wir Gottes Schutz und Segen!

Gestorben sind:

- 1. Franz Kneißl, Unterneuberg, 73 Jahre
- 2. Berta Scherf, Hartberg, 94 Jahre
- 3. Elfriede Grasser, Oberneuberg, 93 Jahre
- 4. Peter Terler, Zeil-Pöllau, 87 Jahre
- 5. Alois Christian Heil, Unterneuberg, 39 Jahre

Der HERR möge sie aufnehmen in sein himmlisches Reich!

Sternsingeraktion

findet am

2. Jänner

3. Jänner und

5. Jänner statt!

Ehejubiläum am

12. Oktober

Herzliche Einladung dazu!

Betet den Rosenkranz



Jeden Mittwoch beten wir um 19 Uhr vom Zisser-Kreuz weg bis zur Kirche den Rosenkranz für den Frieden für Österreich. Kommen Sie - beten Sie mit!

Nachprimiz



Zwei Nachprimizen sind uns heuer geschenkt.

Andreas Kerschenbauer aus Wenigzell, der bei uns in Pöllauberg einmal Zivildiener war und der französischen Gemeinschaft St. Martin angehört, hat am 28. Juni hier eine Nachprimiz gefeiert. Er brachte auch zwei neu geweihte Diakone aus seiner Gemeinschaft mit.

Die zweite Nachprimiz wird Mag. Thomas Lang am Montag, 13. Oktober um 19 Uhr mit uns feiern. Er stammt aus der Pfarre Kaindorf und wurde am 29. Juni dieses Jahres von unserem Herrn

Diözesanbischof zum Priester geweiht. Anschließend an die Hl. Messe erfolgt die Prozession mit der Fatima-Statue um die Kirche.

Wenn es die Temperatur und das Wetter erlaubt, wird der Einzelsegen durch den Primizianten unter freiem Himmel gespendet.

Danken wir Gott für diese Priesterberufungen und bitten wir ihn, dass auch weitere junge Männer für den Ruf Gottes zum Priestertum hörend werden, damit weiterhin für uns die Quelle aus Jesu Herzen zugänglich bleibt.



Du bist Priester auf ewig nach der Ordnung des Melchisedech.

Psalm 109,4

Firmung 2026

Liebe Firmkandidaten und Eltern!

Mit dem neuen Schuljahr beginnen auch wieder die Vorbereitungen für die Firmung.

Heuer findet die Firmung am Pfingstsamstag, dem 23. Mai statt.

Die Firmvorbereitung beginnt bei uns traditionell mit dem Christkönigsonntag, dem 30. November.

Zur Firmung sind alle Jugendlichen eingeladen, die im 8. Schuljahr sind oder älter.

Die Firmanmeldung findet online auf der Homepage der Pfarre Pöllauberg statt:

Pfarre Pöllauberg - Sakramente - Firmung - mehr - Button mit der Taube.

Im November wird ein Elternabend stattfinden.

Für die Firmvorbereitung ist Fr. Monika Hacker (0676/87426655) verantwortlich.

Machen wir uns wieder gemeinsam auf den Weg zur Firmung!

Wir freuen uns auf euch!





Danke
Danke
allen
für das





3. Platz für unsere Ministranten

Das Fußballturnier "Minis4Goal" fand am Samstag, den 31. Mai 2025, in Birkfeld statt. Das Turnier wurde vom Seelsorgeraum Oberes Feistritztal ausgerichtet und war eine Veranstaltung für Ministranten-Mannschaften aus der gesamten Oststeiermark.

Einige unserer Pöllauberger Ministranten waren auch dabei und errangen dabei den dritten Platz.

Herzliche Gratulation!

Die **Schulküche der Pfarre Pöllauberg** braucht immer wieder Ihre Unterstützung.



Opferstock links, Mitte der Kirche Danke für jede Spende!



Kommen Sie zum Anbetungsraum nach Pöllau!



24 Stunden für Sie geöffnet!



Herzliche Einladung zum Pfarrkaffee

Einmal im Monat gibt es nach der Heiligen Messe Pfarrkaffee im Gemeindesaal oder als Stehkaffee vor der Kirchentür.

Ein großes DANKE für die Kuchenspenden und auch ein herzliches Danke an alle, die beim Wegräumen helfen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

26. Oktober, 16. November, 14. Dezember und 11. Jänner



Wir suchen dieses Bild in Farbe!!!

Wir stellen Überlegungen an, das **Tympanonfresko** über dem Westtor wieder herzustellen. Sollte jemand das Bild in Farbe besitzen, bitten wir Sie, es uns zukommen zu lassen. Vor ca. 30 Jahren wurde das Bild zur Sicherung abgenommen, konnte aber nicht gerettet werden. Bei so manchem Gruppenfoto vor der Kirche wurde das damalige Bild sicher mitfotografiert. Danke schon im Voraus!

Roratemessen – die beste Vorbereitung auf das Weihnachtsfest

"Rorate coeli desuper, et nubes pluant iustum" – Tauet ihr Himmel von oben, ihr Wolken regnet herab den Gerechten. Das ist ein uralter etwa 1700 Jahre alter Ruf der Sehnsucht nach Gott im Buch des Propheten Jesaja.

Nach dem ersten lateinischen Wort "Rorate" werden die Frühmessen im Advent benannt. Sollten Sie die Möglichkeit haben, um diese frühe Morgenstunde zu kommen, so werden Sie reich beschenkt. Es ist gleichsam ein "geistlicher Adventkalender". Wir öffnen unser Herzenstürchen, damit Gott mehr und mehr eintreten kann.

Vielleicht haben sie wenigstens ein Mal in der Woche die Zeit und die Kraft zu kommen.

Einladen möchte ich auch zu dem mutigen Schritt einer Adventbeichte. Ich habe alle Termine für Beichtgelegenheiten in den Kalender eingetragen. Bereiten wir unsere Herzen. Wir wissen ja nicht, wann unser ganz "persönlicher Advent" stattfindet.

Der Herr Jesus Christus mahnt uns, jederzeit dafür bereit zu sein. Es gibt kaum eine Pfarre, die dieses Angebot an Roratemessen hat.

Nützen Sie die Gelegenheit. Singen wir die adventlichen Lieder. Geben wir der Sehnsucht nach Gott Ausdruck durch unser Kommen.

Kirche öffnet um Mitternacht

Alle Jahre wieder öffnen wir die Kirche zum Jahreswechsel um Mitternacht. Nachdem wir uns auf der Terrasse vor der Kirche die Feuerwerke angesehen haben, sind alle eingeladen in der Kirche das "Großer Gott wir loben dich" zu singen. Ein letztes Mal erklingt auch noch das Lied "Stille Nacht".

Anschließend erteilt unser Herr Pfarrer den Einzelsegen und wer möchte kann auch einen Jahresheiligen "ziehen". Draußen vor der Kirche wird unsere Katholische Frauenbewegung heißen Tee ausschenken. Dieser Ausschank erfolgt auch schon am 24.12. anschließend an die Christmette.



Weltmissionssonntag 19. Oktober

Stellen Sie sich vor, es geht Ihnen schlecht und niemand ganz kümmert sich um Sie!

So fühlen sich viele Menschen auf dieser Welt: einsam, krank, von allen verlassen.

Am 19. Oktober opfern wir die Heilige Messe ganz besonders für diese Menschen auf!

Nach dem Gottesdienst gibt es zugunsten der Ärmsten einen Verkaufsstand vor der Kirche.

19. Oktober 2025 Weltmissions-Sonntag letzt spenden: www.missio.at/wms

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei Pöllauberg

Dienstags von 8.30 - 11.00 Uhr



Spendenmöglichkeit für die Erhaltung unserer Wallfahrtskirche Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld IBAN: AT38 3802 3000 0804 5213 Sparkasse Pöllau IBAN: AT30 2083 3000 0010 0289

Herausgeber:

Pfarrer Mag. Roger Ibounigg Medieninhaber: Pfarre

Pöllauberg

Adresse Medieninhaber,

Herausgeber und Redaktion:

Röm.Kath. Pfarramt Pöllauberg 8225 Pöllau, Oberneuberg 1

03335/2381

poellauberg@graz-seckau.at

Pfarrer Mag. Roger Ibounigg

0676/8742 6656

roger.ibo@htb.at

Hersteller:

Druckerei Scheiblhofer, Kaindorf

Termine Pfarre Pöllauberg Oktober 2025 – Jänner 2026

0	ktober 2025	2	23
2.10. DO	17.30 Beichtgelegenheit		
	18.30 Hl. Messe* und		
	Anbetung bis 20.00		25
3.10. FR	8.00! Messe Herz-Jesu		
4.10. SA	8.15 – 10.00 Anbetung		26
HerzMariae-	0.000 - 0.000		
SühneSamst.	· 10.00 Hl. Messe		30
5.10. SO	10.00 Hl. Messe		
7.10. DI	18.30 Hl. Messe		
9.10. DO	17.30 Beichtgelegenheit		
	18.30 Hl. Messe* und		1
	Anbetung bis 20.00	Al	le
	mit Eheerneuerung	8	2.
11.10. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	Al	le
	10.00 Hl. Messe*		4
12.10. SO	9.00 Beichtgelegenheit		6
	10.00 Hl. Messe*		
	Ehejubiläumssonntag		_
13.10. MO	18.20 Rosenkranz		7
Wallfahrt im	19.00 Hl. Messe mit		8
Geist von	Nachprimiz. Danach		_
Fatima	Prozession		9
14.10. DI	14.30 Pilgermesse		
45.40.841	18.30 Hl. Messe	_	_
15.10. MI	10.00 Pilgermesse		1
16.10. DO	17.30 Beichtgelegenheit		13
	18.30 Hl. Messe* und		
10.10.64	Anbetung bis 20.00		
18.10. SA	9.00 Anbetung u Beichte		15
10 10 50	10.00 Hl. Messe*		
19.10. SO	9.00 Beichtgelegenheit	- 1	16
	10.15 Hl. Messe*		1 (
21 10 DI	Weltmissionssonntag	-	18
21.10. DI	18.30 Hl. Messe	2	20

23.10. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
25.10. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
26.10. SO	10.00 Hl. Messe	
	Nationalfeiertag	
30.10. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
No	vember 2025	
1.11. SA	Hl. Messe 10.00*	
Allerheiligen	14.00 Gräbersegnung	
2.11. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
Allerseelen	10.00 Hl. Messe*	
4.11. DI	18.30 Hl. Messe	
6.11. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
7.11. FR	18.30 Messe Herz-Jesu	
8.11. SA	9.00 Anbetung u.Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
9.11. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
	mit Trachtenkapelle	
11.11. DI	18.30 Hl. Messe	
13.11. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
15.11. SA	9.00 Anbetung u Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
16.11. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
18.11. DI	8.11. DI 18.30 Hl. Messe	
20.11. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	

Termine Pfarre Pöllauberg Oktober 2025 – Jänner 2026

22.11. SA	9.00 Anbetung u Beichte		10.00 Hl. Messe*
	10.00 Hl. Messe*	14.12. SO	9.00 Beichtgelegenhheit
23.11. SO	9.00 Beichtgelegenheit	3. Adventsonntag	10.00 Hl. Messe*
Christkönig	10.00 Hl. Messe*	15.12. MO	6.00 Roratemesse
	mit Firmkandidaten	16.12. DI	6.00 Roratemesse
25.11. DI	18.30 Hl. Messe		und Frühstück
27.11. DO	17.30 Beichtgelegenheit	17.12. MI	6.00 Roratemesse
	18.30 Hl. Messe* und	18.12. DO	6.00 Roratemesse*
	Anbetung bis 20.00	19.12. FR	6.00 Roratemesse
29.11. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	20.12. SA	9.00 Anbetung u Beichte
	10.00 Hl. Messe*		10.00 Hl. Messe*
	17.00 Segnung der		4000 Tage Ewige Anb.
	Adventkränze i.d. Kirche	21.12. SO	9.00 Beichtgelegenheit
30.11. SO	9.00 Beichtgelegenheit	4. Adventsonntag	10.00 Hl. Messe*
1. Adventsonntag	10.00 Hl. Messe*	22.12. MO	6.00 Roratemesse
De	zember 2025	23.12. DI	6.00 Letzte Roratemesse
1.12. MO	6.00 Roratemesse		und Frühstück
2.12. DI	6.00 Roratemesse mit	24.12. MI	15.30 Kinderkrippenfeier
	Frühstück	Hl. Abend	21.30 Krippenlieder*
3.12. MI	6.00 Roratemesse		22.00 Christmette*
4.12. DO	6.00 Roratemesse*	25.12. DO	9.00 Beichtgelegenheit
5.12. FR	6.00 Roratemesse	Christtag	10.00 Hl. Messe*
6.12. SA	8.15 – 10.00 Anbetung	26.12. FR	
HerzMariae-	ab 9.00 Beichte	Stefanitag	10.00 Hl. Messe*
SühneSamst.	10.00 Hl. Messe	27.12. SA	9.00 Anbetung u Beichte
7.12. SO	9.00 Beichtgelegenheit	Johannestag	10.00 Hl. Messe
2. Adventsonntag	10.00 Hl. Messe*	28.12. SO	9.00 Beichtgelegenheit
8.12. MO	9.00 Beichtgelegenheit		10.00 Hl. Messe*
Hochfest	10.00 Hl. Messe*	30.12. DI	18.30 Hl. Messe
Maria	12.00 Anbetung in der	31.12. MI	9.00 Hl. Messe
Empfängnis	Hauskapelle.	Jahresschluss	22.00 Anbetung
9.12. DI	6.00 Roratemesse		länner 2026
	mit Frühstück	1.1. DO	10.00 Hl. Messe*
10.12. MI	6.00 Roratemesse	Hochfest	der Gottesmutter
11.12. DO	6.00 Roratemesse*	2.1. FR	18.30 Messe HerzJesu
12.12. FR	6.00 Roratemesse	3.1. SA	8.15 – 10.00 Anbetung
13.12. SA	9.15 Anbetung u Beichte	HerzMariae-	ab 9.00 Beichte

Termine Pfarre Pöllauberg Oktober 2025 – Jänner 2026

SühneSamst.	10.00 Hl. Messe*	
4.1. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
6.1. DI	10.00 Hl. Messe	
Hochfest	17.00 Hl. Messe* zum	
Erscheinung	11. Jahrestag der Ewigen	
des Herrn	Anbetung.	
	18.00 Dreikönigswasser-	
	weihe	
10.1. SA	9.00 Anbetung u Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
11.1. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
13.1. DI	18.30 Hl. Messe	
15.1. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
17.1. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
18.1. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
20.1. DI	18.30 Hl. Messe	
22.1. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
24.1. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	
	14.00 Hl. Messe zum Tag	
	der Senioren	
25.1. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
27.1. DI	18.30 Hl. Messe	
29.1. DO	17.30 Beichtgelegenheit	
	18.30 Hl. Messe* und	
	Anbetung bis 20.00	
31.1. SA	9.00 Anbetung u. Beichte	
	10.00 Hl. Messe*	

Februar 2026		
1.2. SO	9.00 Beichtgelegenheit	
	10.00 Hl. Messe*	
2.2. MO	18.30 Hl. Messe mit	
Maria Lichtmess	Kerzensegnung und	
	Lichterprozession	

Sonntags wird ab 9.30 der Rosenkranz gebetet.

Hinweisen möchte ich auch auf unsere Übertragungen via Livestream im Internet. Sie finden uns auf dem Kanal YouTube wenn Sie "Messe Pöllauberg" eingeben. Eine Bitte an die "Jungen" im Haus, die technisch bewandert sind: Bitte ermöglichen Sie der älteren Generation, diese Direktübertragungen der Heiligen Messe zu schauen.

Samstag und Sonntag übertragen wir ab 10 Uhr und jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr. Bei jedem Termin, an dem wir auf Sendung sind sehen sie ein Sternchen (*).



Der Name unseres Kanals "Vox in deserto" ist lateinisch und heißt Stimme in der

Wüste. Herzlich grüßen wir alle, die auf diese Weise mit uns verbunden sind, auch weit über unsere Pfarre hinaus.